

Berliner Senat bestätigt staatlichen Corona-Betrug: PCR-Tests können keine Infektion nachweisen

<https://www.anonymousnews.ru/2020/11/08/berliner-senat-pcr-tests-infektion/>

Die Berliner Senatsverwaltung für Gesundheit hat eine bisher als Verschwörungstheorie bezeichnete Tatsache nun offiziell bestätigt. Mit einem PCR-Test kann man keine Corona-Infektion nachweisen, so die höchst offizielle Aussage der Behörde.

von [Günther Strauß](#)

Es ist kaum zu glauben, aber der staatliche Corona-Betrug ist endgültig aufgedeckt. Die Senatsverwaltung für Gesundheit hat bestätigt, dass [PCR-Tests](#) eigentlich nicht in der Lage sind, eine Infektion im Sinne des Infektionsschutzgesetzes festzustellen. Das geht aus der Antwort auf eine Anfrage des Einzelabgeordneten Marcel Luthe hervor.

Die Senatsverwaltung erklärte, dass es sich im Zusammenhang mit dem Gesetz um ein „vermehrungsfähiges Agens (Virus, Bakterium, Pilz, Parasit) oder ein sonstiges biologisches transmissibles Agens, das bei Menschen eine Infektion oder übertragbare Krankheit verursachen kann“ handeln müsse, damit von einem „Krankheitserreger“ gesprochen werden könne. Auf die Frage des Abgeordneten, ob „ein sogenannter PCR-Test in der Lage“ sei, „zwischen einem ‚vermehrungsfähigen‘ und einem ‚nicht-vermehrungsfähigen‘ Virus zu unterscheiden“, antwortete die Senatsverwaltung mit einem „Nein“.

PCR-Tests sind reiner Betrug

Damit stellt eine Behörde offiziell fest, dass in der BRD ein groß angelegter Betrug läuft. Der Berliner Senat selbst nutzt sogar trotz dieses Wissens die Ergebnisse aus PCR-Tests, um die Freiheiten der Bürger einzuschränken und andere willkürliche Maßnahmen zum angeblichen Infektionsschutz zu treffen. Das ist reine [Diktatur](#) und Rechtsbruch mit Ansage.

Auch der Abgeordnete Marcel Luthe ist schockiert über dieses skandalöse Vorgehen. Er [sagte](#) der Berliner Zeitung: „Es wird nun dringend Zeit, wieder rational und rechtsstaatlich zu handeln. Wenn sogar der Senat einräumen muss, dass die täglich gemeldeten Testzahlen nichts über eine Infektion im Sinne des Gesetzes aussagen, fehlt auch den Verordnungen die Grundlage. Denn niemand kann aktuell sagen, ob und wie viele Infektionen tatsächlich vorliegen. Die Tests kosten immense Mittel, sind für die Hersteller ein Milliardengeschäft, aber für die Infektionsbekämpfung nutzlos.“